

**Stadt Schwentimental**  
**Die Bürgermeisterin**



<b>Beratungsart:</b>	<b>X</b>	<b>öffentlich</b>	<b>nicht öffentlich</b>
----------------------	----------	-------------------	-------------------------

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Nr.:</b>	<b>004/2014</b>	<b>Datum:</b>	<b>16.12.2013</b>
-------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Nr.</b>	<b>-</b>	<b>Stadtvertretung/ Fachausschuss</b>	<b>Sitzungstag</b>
1		<b>Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales</b>	
2		<b>Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften</b>	
3		<b>Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit</b>	
4	<b>X</b>	<b>Ausschuss für Bauwesen</b>	<b>27.01.2014</b>
5		<b>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen</b>	
6		<b>Hauptausschuss</b>	
7		<b>Stadtvertretung</b>	

<b>Schluss- und Mitzeichnungen:</b>		
gez. Leyk	<u>S.WS</u>	<u>S.WS</u>
Bürgermeisterin	Geschäftsführer	Bearbeiter/in

**1. TOP:**

**Vorstellung der geplanten Kanalsanierungsmaßnahme 2014 im Ortsteil Klausdorf**

**2. Sachverhalt und Problemdarstellung:**

Im Rahmen des kontinuierlichen Kanalmanagements wurden im Jahr 2013 rund 3 km Hauptkanal (0,75 km Schmutz- und 2,25 km Regenwasserkanalisation) sowie 48 Schmutz- und Regenwasserschächte untersucht. Der Inspektionsbereich umfasste die Straßenzüge Wasserwerksweg, Hahnbuschweg, Mühlenkoppel, Aubrook und den Bereich südlich der Preetzer Chaussee / Wasserwerksweg. Zudem wurden die Grundstücksanschlussleitungen in der Schulstraße aufgrund der geplanten Straßensanierung und geplanter Baumaßnahmen an den Versorgungsleitungen untersucht.

Das Planungsbüro p.si hat die vorhandenen Untersuchungsprotokolle, Video- und Scanneraufnahmen ausgewertet und die vorgefundenen Schäden in Schadensklassen (Klassen 0-5) eingeteilt.

In der Sanierungsmaßnahme 2014 sollen die Schäden aus dem o.g. Untersuchungsbereich mit mittlerer und hoher Priorität, d.h. alle Schäden der Klassen 4 und 5 (Risse, Undichtigkeiten, schadhafte Anschlüsse etc.) beseitigt werden und weitere, bisher nicht sanierte Schäden der Klassen 4 und 5 aus dem Inspektionszeitraum

2012 (Schäden befinden sich überwiegend im Bereich Wasserwerksweg). Der Großteil der Schäden kann im grabenlosen Sanierungsverfahren beseitigt werden. Im Bereich der Anschlussleitungen in der Schulstraße sollen ebenfalls alle Schäden der Klassen 4 und 5 beseitigt werden. Hier erfolgt die Sanierung im klassischen Tiefbau mittels Kopflöcher.

Die Baukosten werden insgesamt auf ca. 356.000 Euro brutto geschätzt.

Das Sanierungskonzept für das Jahr 2014 wird von Herrn Jaschke vom Planungsbüro p.si vorgestellt.

### 3. Lösungsvorschlag:

Durch die Beseitigung der schwersten Schäden (Schäden der Klassen 4 und 5) können Folgeschäden im Kanalnetz (Rohrbrüche, Undichtigkeiten, Verstopfungen etc.) vorgebeugt werden. Ferner werden die an das Kanalnetz gestellten technischen und rechtlichen Anforderungen erfüllt. Der Wartungsaufwand kann entsprechend verringert werden. Es wird daher vorgeschlagen, dem von Herrn Jaschke vorgestellten Sanierungskonzept zuzustimmen.

### 4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Haushaltsmittel stehen für die Kanalsanierungsmaßnahme in ausreichender Höhe zur Verfügung.

### 5. Beschlussempfehlung:

Das Sanierungskonzept 2014 wird, wie von Herrn Jaschke vorgestellt, umgesetzt.

Abstimmung:			Kenntnis genommen:	Vertagung:	Keine Abstimmung:
Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:			